



Gute Leistung wird pünktlich bezahlt

Forderungsmanagement im regiocom Service Center.

- Forderungsverluste gezielt minimieren
- Strukturierter Inkasso-Prozess
- einschließlich des regiocom-Mahntelefons

Zahlungsverzug und Zahlungsausfälle der privaten Kunden summieren sich bei Energieversorgern zu einem veritablen Kostenblock, der sich unmittelbar negativ auf den Deckungsbeitrag auswirkt. In einem wettbewerblich geprägten Energiemarkt wird die Minimierung der Forderungsverluste zur Kernaufgabe, die wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens beiträgt.

Regiocom unterstützt Versorger hierbei durch einen strukturierten Inkasso-Prozess. Die Inkasso-Lizenz berechtigt regiocom, als Inkassounternehmen aufzutreten und tätig zu werden. Zielorientiertes Forderungsmanagement kombiniert mit einem Jahrzehnt energiewirtschaftlicher Erfahrung führt insbesondere in der ersten Phase des Inkassoprozesses zu bemerkenswert guten Ergebnissen.

Struktur der Inkasso-Dienstleistung bei regiocom

Versand Zahlungsaufforderung

- Auftritt regiocom als Inkasso-Unternehmen
- Aufforderung zur Zahlung von Hauptforderungen und Inkasso-Gebühren
- Angebot zur kooperativen Klärung
- Androhung gerichtlicher Maßnahmen

Überwachung Zahlungseingang

- Einrichtung eines Inkasso-Anderkonto durch regiocom
- Umbuchung auf Kundenkonto im Abrechnungssystem (z.B. SAP IS-U) oder auf separates Konto beim Auftraggeber/Versorger

Inkassotelefon/Mahntelefon

- Ermittlung Zahlungswilligkeit und -fähigkeit
- Abstimmung tragfähiger Zahlungsvereinbarung (Ratenvereinbarung/Stundung)

Erfolge des regiocom-Inkasso mit integriertem Mahntelefon

Die Erfahrungen im regiocom Service Center zeigen den erzielbaren Erfolg im Inkasso und im Mahntelefon: Im Allgemeinen ist nach nur sieben Tagen bei mehr als einem Drittel der angesprochenen Kunden ein Zahlungseingang zu verbuchen. Zusätzlich bewirkt ein nachhaltiges Mahntelefon im Inkassoprozess nachweislich eine Verbesserung der Zahlungsmoral, die erfahrungsgemäß auch über den eigentlichen Vorgang hinaus anhalten kann.

Ihr Vorteil:

Ein beträchtlicher Teil der Forderungen wird mit minimalem Kommunikationsaufwand ausgeglichen, ohne dass Ihrerseits aufwändiger Briefverkehr notwendig wird oder gar Anwalts- und Gerichtskosten anfallen.

Vergütung und Zahlungsbedingungen

Die Vergütungsansprüche (gem. Rechtsanwaltsvergütungsgesetz) werden durch regiocom gegenüber dem Schuldner geltend gemacht.

Dem Versorger selbst entstehen nur Kosten für:

- Adressermittlung / Einwohnermeldeamtsanfragen
- Lastschriftstorno
- sowie Gebühren bei Ämtern, Behörden, Gerichten u. a.

Ihr Ansprechpartner:

Melanie Sergel
 Telefon: +49 391 2436-1722
 melanie.sergel@regiocom.com

www.regiocom.com